



Sammlung Theaterzettel

Der Tartuffe.

Molière

1902-01-31

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Einmaliges Gastspiel: Monsieur CONSTANT COQUELIN aîné und seine Gesellschaft aus Paris.

Freitag, den 31. Januar 1902. 18. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht **B**)

Le Tartuffe.

Comédie en cinq actes par Molière.

*** Tartuffe Monsieur Coquelin.

Hierauf:

Les Précieuses ridicules.

Comédie par Molière.

*** Mascarille Monsieur Coquelin.

Den **B**-Abonnenten bleibt das Vorkaufsrecht bis Dienstag, den 28. Januar, Abends 5 Uhr gewahrt.

Das Uebertragen des Vorkaufsrechtes ist nicht gestattet.

Die schriftlich bestellten Eintrittskarten werden Donnerstag, den 30. Januar, Vormittags von 10—1 Uhr ausgegeben.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen.		Eintrittspreise:	
Parterreloge	Mt. 7.50 per Platz	Parterreloge: 1. Reihe	Mt. 8.50 per Platz
Logen I. Rangs	" 8.50 " "	2. und 3. Reihe	" 7.50 " "
Logen II. Rangs	" 4. — " "	Loge I. Rangs, 1. Reihe	" 10. — " "
Einzelne Logenplätze:		2. u. 3. Reihe	" 9. — " "
Reserveloge I. Rangs, 1. Reihe	" 12. — " "	Loge II. Rangs, 1. Reihe	" 6. — " "
2. 3. u. 4. Reihe	" 10. — " "	2. u. 3. Reihe	" 4.50 " "
Reserveloge II. Rangs, 1. Reihe	" 7. — " "	Logen III. Rangs 1. Reihe	" 4. — " "
2. und 3. Reihe	" 5.50 " "	2. u. 3. Reihe	" 3. — " "
Reserveloge III. Rangs, 1. Reihe	" 4. — " "	Speisig im I. Parquet	" 7.50 " "
2. und 3. Reihe	" 3. — " "	Speisig im II. Parquet	" 6. — " "

Der Vorverkauf ohne Zuschlag beginnt ein Tag vor der Vorstellung.

Telephonische Bestellungen werden für hier und Ludwigshafen nicht angenommen.

Bestellungen auf nummerirte Plätze werden von heute ab schriftlich erbeten.

Zur Vorausbestellung von Billets wollen die vom Hoftheater ausgegebenen Bestellkarten, welche an der Theaterkasse, bei den Vorverkaufsstellen von August Kremer, Kaufhaus und der Filiale des Generalanzeigers, Friedrichsplatz 5, sowie in Ludwigshafen bei der Hofbuchdruckerei August Lauterborn unentgeltlich erhältlich sind, benützt werden.

Die Bestellkarten sind, mit der Adresse des Bestellers versehen, in den bei der Theaterkasse (Eingang zum Konzertsaal) hierzu angebrachten Briefkasten einzulegen oder in Umschlag an die Theaterkasse einzusenden. Die Zuteilung der Plätze geschieht in der Reihenfolge des Einlaufs der Karten.

Nach Ablauf des Vorkaufsrechtes der Abonnenten werden die Bestellkarten mit dem Vermerk der Kasse, ob und welche Plätze reservirt wurden, per Post — event. unfrankirt zurückgesandt.

Mannheim, den 20. Januar 1901.

Das Hoftheater Intendanten